

Bilanz der Gemeinde Ober-Mörlen für die Trinkwasserförderung im Jahr 2017

1. Eigenförderung und Wasserlieferung durch die OVAG

Stockborn	Tiefbrunnen Mauzenwiese I	Tiefbrunnen Mauzenwiese II	Tiefbrunnen Langenhain-Zieg.	Wasserlieferung OVAG
75.776 m ³	09.342 m ³	50.342 m ³	47.469 m ³	72.155 m ³

2. Trinkwassermenge an die Endverbraucher

Einwohnerzahl in Ober-Mörlen und Langenhain-Ziegenberg am: 31.12.2017

Einwohner Gesamt **5796 EW**

Eigenförderung der Gemeinde Ober-Mörlen 182.929 m³
 Wasserlieferung OVAG 72.155 m³

Gesamtmenge - Einspeisung in die HB 255.084 m³

Verkaufte Trinkwassermenge an die Endverbraucher: 251.030 m³ 98,41 %

Öffentlicher Bedarf: 02.725 m³ 1,07 %

(Verwendungszweck: Kanalspülungen, Spülwasser HB
und Aufbereitungsanlagen, Feuerwehr u.v.m)

Rohrnetzverluste: 01.277 m³ 0,50 %

Gesamtmenge - Einspeisung in die HB 255.084 m³ **100,00 %**

Spez.reale Wasserverlust **0,003079186 m³/h/km**

Gewerbeverbrauch 37.652 m³

Haushalte 213.378 m³

Gesamt verkaufter Jahresverbrauch 251.030 m³

Gesamt verkaufter Verbrauch l/d/E **100,86l/d/E**

II. Vergleich 2016 - 2017

	2017	2016
Eigengewinnung	182.929 m ³	213.723 m ³
Wasserlieferung OVAG	72.155 m ³	045.900 m ³
Gesamtmenge	255.084 m³	259.623 m³

Das Wasser wurde wie folgt verteilt:

	2017		2016
Verkaufte Menge an die Endverbraucher/innen:	251.030 m ³	98,41 %	254.844 m ³
Öffentlicher Bedarf:	02.725 m ³	1,07 %	02.754 m ³
Rohrnetzverluste:	01.277 m ³	0,50 %	02.025 m ³
Gesamtmenge:	255.084 m³	100,00 %	259.623 m³
Einspeisung in die Hochbehälter:	255.084 m³	100,00 %	259.623 m³

Daraus ergibt sich ein Verbrauchdurchschnitt pro Einwohner/innen/Tag in Bezug auf die

	2017	2016
Gesamt mengen-Einspeisung in die Hochbehälter:	100,86l/d/E	103,45l/d/E

Aus Tabelle II- Vergleich der Jahre 2016 und 2017- ist zu erkennen, dass die Wasserlieferung von der OVAG um das 1,6 fache angehoben werden musste. Die letzten Winter waren äußerst schlecht für die Grundwasserneubildung. Erfreulich ist jedoch, dass der Wasserverbrauch pro Kopf um 3 Liter gesenkt werden konnte. Im Vergleich zu den letzten Jahren wurde im letzten Jahr Wetterbedingt weniger Grundwasserneugebildet und konnte somit nicht gewonnen werden. Der Wasserbezug der OVAG ist für die Sicherstellung des Trinkwassers extrem wichtig für die Gemeinde Ober Mörlen!

Bei allen Grenzwerten auf der Grundlage der Trinkwasserverordnung gab es keinerlei Beanstandungen auf die einzuhaltenden Kriterien. Wir sind im Bereich der Tiefbrunnen, aufgrund der sehr niedrigen Werte im Parameter Nitrat, bereits seit mehreren Jahren von mehrmaligen Überprüfungen pro Jahr befreit.

Ober-Mörlen, den 4. April 2018
Steffen Rehde gepr. Wassermeister IHK
Wasserversorgung